



Vereins-Nachrichten
Nr. 1 / März 2015



Jahresberichte
Einladung Turnfahrt

Vereins-Nachrichten TV Flamatt-Neuenegg

Adresse Turnverein Flamatt-Neuenegg, Postfach 25, 3176 Neuenegg
Homepage: www.tvfn.ch, Postcheck 30-21436-7

Nummer 1 (März 2015)

Erscheint 3 x jährlich (März, Juli, November)
in Flamatt, Neuenegg, Rosshäusern und Thörishaus

Redaktion Gimmel Kurt, Jungfrauweg 4, 3177 Laupen
Tel. 031 747 70 44, E-Mail kurt.gimmel@bluewin.ch

Druck Paul Weber & Co., Ob. Lindenstrasse 9, 3176 Neuenegg
Tel. 031 741 32 95, E-Mail info@druckereipaulweber.ch



Vorstandsmitglieder TV Flamatt-Neuenegg

Präsident Bula Roger, Bahnweg 8, 3176 Neuenegg
Tel. 031 741 07 53, E-Mail roger.bula@tvfn.ch

Kassier Binggeli Max, Freiburgstrasse 929A, 3174 Thörishaus
Tel. 031 889 09 48, E-Mail m.t.binggeli@bluewin.ch

Administration Keller-Bula Patricia, Sollrütistr. 30, 3098 Schliern bei Köniz
Tel. 031 971 50 64

Kommunikation Gimmel Kurt, Jungfrauweg 4, 3177 Laupen
Tel. 031 747 70 44, E-Mail kurt.gimmel@bluewin.ch

TK Erwachsene Binggeli Max, Freiburgstrasse 929A, 3174 Thörishaus
Tel. 031 889 09 48, E-Mail m.t.binggeli@bluewin.ch

TK Jugend Daniela Sägesser, Aumatt 18, 3175 Flamatt
Tel. 031 889 00 05, E-Mail wendy@pf Nuesu.ch

Editorial

Freiwilligenarbeit des Turnverein Flamatt-Neuenegg

Was könnten die Zahlen 23 und 28 bedeuten? Das waren zwei Zahlen, welche uns an der Hauptversammlung beschäftigt haben. Während 28 Jahren hat der Turnverein Flamatt-Neuenegg im Auftrag der Gemeinde Neuenegg das Papiersammeln durchgeführt. Während den fünf Sammlungen pro Jahr war der Verein mit durchschnittliche 10 bis 12 Helferinnen und Helfer dabei. Diese waren dann jeweils rund 4 Stunden im Einsatz. Das ergibt in den letzten 28 Jahren eine Summe von über 5000 Stunden, welche die Vereinsmitglieder der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt haben.

Ein anderes Beispiel gefällig? Hansjürg Hurni war 23 Jahre im Vorstand des Turnvereines und hat per Ende 2014 demissioniert. Auch er hat sehr viele Stunden Freizeit in die Jugendarbeit des TV investiert.

Ich bin stolz darauf, wie und in welchem enormen Umfang in unserem Turnverein Freiwilligenarbeit geleistet wird.

Weitere Informationen zur Hauptversammlung, die Jahresberichte der einzelnen Riegen sowie Berichte von Veranstaltungen finden Sie in dieser Ausgabe der Vereins-Nachrichten. Viel Spass beim Lesen. Und evtl. werden ja auch sie vom Vereinsvirus angesteckt und wollen sich an der Freiwilligenarbeit beteiligen. Kommen sie vorbei. Sie können jederzeit in unseren Turnstunden eine Probelektion absolvieren. Die Trainingszeiten finden Sie auf Seite 31 und auf www.tvfn.ch.

Roger Bula, Präsident TV Flamatt-Neuenegg

Werte Leserin, werter Leser

***Die Herausgabe der Vereins-Nachrichten des
Turnvereins Flamatt-Neuenegg
wird durch die Inseraten-Einnahmen ermöglicht.***

***Bitte berücksichtigen Sie bei den Einkäufen
unsere Inserenten.***

Rückblick Hauptversammlung

Der TV Flamatt-Neuenegg hat anlässlich der Hauptversammlung vom Freitag, 6. Februar 2015 ein neues Vorstandsmitglied gewählt: Daniela Sägesser übernimmt von Hansjürg Hurni die Aufgabe als Verantwortliche TK Jugend. Ich wünsche Daniela an dieser Stelle viel Spass in dieser neuen Aufgabe und freue mich auf die Zusammenarbeit.

Der Präsident hat zu Beginn einen Rückblick auf die HV vom 10. Februar 1995 gemacht.

Der Turnverein hatte vor 20 Jahren mit grossen finanziellen Schwierigkeiten zu kämpfen. Das Tätigkeitsprogramm war sehr intensiv. Alleine das Strandfest inkl. Bundesfeier wurde während vier Tagen durchgeführt. Andererseits sind einige Sachen gleich geblieben: Die Turnfahrt zum Beispiel oder die Freude an der Bewegung und der Kameradschaft innerhalb eines Vereines.

An der Hauptversammlung konnten wir das vergangene Jahr nochmals Revue passieren lassen: Rückblickend war es ein sehr intensives Jahr für den Turnverein: Diverse Veranstaltungen wie der Vereinsabend, die Turnfahrt, die Bundesfeier oder der Raiffeisen Sense Sprint mussten organisiert und durchgeführt werden. Sportlich waren die diversen Wettkämpfe der Jugendriege der Höhepunkt. Und im Dezember führten wir bereits zum 10. Mal den Super 10-Kampf in der Sporthalle Neuenegg durch.

Der Turnverein hat Ende letzten Jahres das Papiersammeln an die Hornusser Bramberg übergeben. Die erste Sammlung des TV fand im 1989 statt. Somit führten wir während 26 Jahren die Papiersammlungen im Auftrag der Gemeinde Neuenegg durch. Das macht insgesamt 130 Sammlungen oder 4'500 Tonnen Altpapier und Karton,

welche die Helferinnen und Helfer gesammelt haben.

Der Verein umfasst rund 100 Aktiv-, Frei- und Ehrenmitglieder, 55 Passive und Gönner, 15 Mitturnende in der Riege Fit55Plus sowie rund 35 Jugendliche in den diversen Jugendriegen. Die Trainingszeiten und weitere Details sind abrufbar auf

www.tvfn.ch.

Die Höhepunkte des neuen Turnerjahres sind die Turnfahrt nach Kehrsatz, das Turnfest in Frauenkappelen, die Organisation der Festwirtschaft anlässlich der Bundesfeier am 31. Juli 2015 und die zwölfte Durchführung des „Raiffeisen Sense Sprint“ auf der Dorfstrasse in Neuenegg vom 5. September 2015.

Für seinen grossen Einsatz zu Gunsten der Jugendlichen und des Turnverein Flamatt-Neuenegg wurde Hansjürg Hurni die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Er war sage und schreibe während 23 Jahren verantwortlich für das Ressort Jugend innerhalb des TV Flamatt-Neuenegg.



Roger Bula, Präsident

Tätigkeitsprogramm 2015

21.03.2015	Tagung Turnveteranen	Münchenbuchsee	Vet.
02.05.2015	UBS Kids-Cup	Laupen	Jugi
02.-10.05.15	Wanderwoche	Deutschland	Wandergr.
05.05.2015	Präsidenten- und Leiterkonferenz	Belp	
14.05.2015	Turnfahrt	Kehrsatz	Alle
15.05.2015	Sanierung Vita Parcours	Neuenegg	MR
18.05.2015	UBS Kids-Cup	Heitenried	Jugi
05.06.2015	10. Schloss-Stäge-Louf	Laupen	Alle
06.06.2015	UBS Kids-Cup	Schwarzenburg	Jugi
19.06.2015	UBS Kids-Cup	Niederwangen	Jugi
26.-28.06.15	Mittelländisches Turnfest	Frauenkappelen	
26.06.2015	Einzelwettkampf weibliche Jugend	Frauenkappelen	Jugi LA
29.06.2015	Bräteln der Damen- und Frauenriege	Neuenegg	DR/FR
29.07.2015	Holzen 1. August-Feuer	Neuenegg	MR/55+
31.07.2015	Augustfeier beim Denkmal	Neuenegg	Alle
15.-16.08.15	Bergwanderung	oiffen	MR
29.08.2015	Vereinsausflug	offen	Alle
05.09.2015	12. Raiffeisen Sense-Sprint	Neuenegg	Alle
17.-18.10.15	Männer-/Senioren Leiterkurs	Summiswald	Leiter
24.10.2015	Frauen/Senioren Fortbildungskurs	Moosseedorf	Leiterinnen
24.10.2015	Unihockeyturnier	Ittigen	Jugi
07.12.20105	Super 10-Kampf TV Flamatt-Neuenegg	Neuenegg	Alle

**Wir gratulieren nachträglich herzlich
zum Geburtstag:**

Unseren Ehrenmitgliedern

*Trudi Gobet
zum 60. Geburtstag am
19. Februar 2015*

*Adrian Möschberger
zum 55 Geburtstag am
03. März 2015*

Herzlich alles Gute wünschen wir unseren Mitgliedern, welche bis zu den nächsten Vereins-Nachrichten einen runden Geburtstag feiern dürfen:

- *Marietta Freiburghaus, Ehrenmitglied zum 70. am 14.04.2015*
- *Hans-Ulrich Streit, Freimitglied zum 70. am 10.06.2015*

**Redaktionsschluss für die Ausgabe 2 / 2015
15. Juni 2015**

Alle Beiträge sind bis Redaktionsschluss abzuliefern als
- *Word-Dokument per E-Mail an kurt.gimmel@bluewin.ch*
 oder
- *auf Diskette / CD ROM, Schrift Arial 12*
 plus einen Ausdruck auf Papier an:
 Kurt Gimmel, Jungfrauweg 4, 3177 Laupen

*Fotos nur als Original (keine Kopien) oder
Digital (JPG) beilegen.*

Jahresbericht 2014 des Präsidenten

Vereinsabend 2014

Der Turnverein probierte zu Beginn des Jahres was Neues aus: Gemeinsam mit den Jodlerfründern Neuenegg und der Trachtengruppe Neuenegg und Umgebung führten wir den Vereinsabend 2014 durch. Nachdem der Besucherauflauf am Freitag bescheiden war, konnten wir am Samstagnachmittag sowie am Samstagabend vor einem schönen Publikum unsere Darbietungen zeigen. Die Veranstaltung über die Generationen sowie die Interessen hinweg, war ein voller Erfolg.

Hauptversammlung

Der TV Flamatt-Neuenegg hat anlässlich der Hauptversammlung vom 7. Februar ein neues Vorstandsmitglied gewählt: Kurt Gimmel übernimmt von Beat Roschi die Aufgabe als Verantwortlicher Kommunikation / Heftli. Der Verein umfasst rund 100 Aktiv-, Frei- und Ehrenmitglieder, 63 Passive und Gönner, 15 Mitturnende in den Riegen sowie rund 40 Jugendliche in den diversen Jugendriegen.

Turnfahrt

Die diesjährige Turnfahrt führte uns nach Urtenen. Rund 20 Vereinsmitglieder nahmen daran teil - auch einige der Jugendriege.

UBS Kids Cup und Sprint Kantonalfinal in Freiburg

Schon fast traditionsgemäss nahmen die Jugendlichen des TV Flamatt-Neuenegg an den diversen Wettkämpfen in der Region teil: Am 05.05. starteten sie am UBS Kids Cup in Heitenried. Anlässlich der guten Ergebnisse im Sprint konnten zwei Vereinsmitglieder am 05.07. am Freiburger Kantonalfinal im Sprint teilnehmen. Am 14.06. war der Turnverein am UBS Kids Cup in Schwarzenburg sowie am 27.06. in Niederwangen am Start.

Bundesfeier

Die Bundesfeier vom 31. Juli 2014 beim Denkmal Neuenegg war von Wetterglück und einem neuen Besucherrekord geprägt. Höhepunkte waren das Abbrennen des Höhenfeuers, das Konzert der Musikgesellschaft Sternenbergr und die Festwirtschaft.

Jugendriegentag

Ein weiteres Highlight im Jugi-Jahr war der Jugendriegentag in Zollikofen vom 24.08. Die Jugendriege startete in der Stärkeklasse 4 mit 12 Jugendlichen und erreichte den 6. Rang. Am Nachmittag war dann noch das Seilziehen angesagt, bevor es dann die wohlverdiente Glace gab.

11. Raiffeisen Sense Sprint

Bei schönem und warmem Wetter konnte der Turnverein Flamatt-Neuenegg die 11. Ausgabe des Raiffeisen Sense Sprint durchführen. Dieser fand am Samstag, den 6. September statt. Der Sprintwettkampf zog auch dieses Jahr viele Kinder und Jugendliche an: 101 Startende sprinteten über 60 bzw. 80 Meter.

«Super 10 Kampf»

Am Montag, 8. Dezember 2014 führten wir den «Super 10 Kampf» unseres Vereines in der Sporthalle Neuenegg durch. Mit rund 35 Startenden von den Aktiv-, Damen-, Frauen- und Männer-Riegen bis zu den Fit 55 plus war alles am Start. Anita Gast, Doris Hofstetter, Therese und Max Binggeli haben uns allen einen schönen Abend bereitet – Besten Dank.

Diverses

Unter der Leitung von Brigitte Wyssmann fanden im Jahr 2015 fünf Papier-sammlungen statt. Auf 2015 gibt der Turnverein diese Aufgabe ab. Die Homepage wird von Matthias Noth betreut (www.tvfn.ch). Wie jedes Jahr erschienen die Vereins-Nachrichten in einer Auflage von je 3000 Exemplaren im März, Juli und November. Für die Redaktion und Produktion ist Kurt Gimmel zuständig.

Vorstandsarbeit

Im Jahr 2014 hielt der Vorstand vier Sitzungen ab. Der Vorstand war weiter vertreten an diversen Veranstaltungen des Verbandes (z.B. Delegiertenversammlung des TBM).

Für die gute Unterstützung im vergangenen Jahr danke ich allen Vereinsmitgliedern sowie meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen herzlich.

Jahresbericht TK Jugend

MuKi

Das MUKI Jahr 2013/14 verlief, wie auch schon das Jahr davor, problemlos. Die MUKI's kamen immer voller Elan, super gelaunt und mit viel Tatendrang in die Turnhalle. So verlaufen die Turnstunden wie im Fluge.

Nach den Sommerferien durfte ich ein paar neue Gesichter begrüßen. Die Kinder, die seit 2012 dabei gewesen waren, durften den Weg in den Kindergarten in Anlauf nehmen.

Es ist mir weiterhin eine Freude, jeden Mittwochmorgen in die Turnhalle zu gehen um eine abwechslungsreiche MuKi Turnstunde zu geben.

Vielen Dank an Gross und Klein für die tolle Mithilfe.
Daniela Sägesser

Hier noch ein paar Eindrücke von den Teilnehmerinnen:

"ELKI Fägt"

"Kurze Zeit (1 Stunde nicht genug)"

"Mir tüe gäm chlättère"

"ELKi fägt und git ä gueti Luune"

"Wir haben jede Woche mega Spass!"

"Ds Muki isch abwächsligrich und fägt mega:-)"

"Muki macht Spass!"

"Es isch eifach luschtig!"

"Chly umespringe u gumpe us luschtig ha bir Daniela!"

"Macht Spass"

EIKi

EIKi-turnen => Was für ne tolle Sache ☺

In den Herbst/Winter- wie auch Frühlings-Monaten ist es soweit, Kinder können sich wieder einmal monatlich an einem Samstagvormittag in der Turnhalle Flamatt mit Ihren Mamis und Papis austoben!

"Ritigampe" an den Ringen, „aberütsche“ von den schräg gestellten Bänklis, „umegumpe“ ufem Trampolin sind nur ein kleiner Teil der tollen Bewegungslandschaft die uns Rita und Daniela jeweils bereit stellen. Jeder EIKi-Samstag ist anders und mit anderen tollen Sachen und Posten zum rumtoben, klettern, balancieren und bewegen.

Äs flotts MERCI an dieser Stelle an Rita und Daniela!

Zirka in der Halbzeit gibt's dann – natürlich freiwillig – eine Tanzeinlage z.B. „I bine Superstar“ oder es wird gemeinsam mit dem „fliegenden Zelt“ gespielt. Einfach toll, die Kinder freuts und haben sichtlich Spass.

Wann immer es uns möglich ist sind wir dabei und freuen uns nun auf das nächste EIKi-turnen das am "Chlouse"-Samschti



stattfindet.

Céline, Karin u Pesche

KiTu

Kinder bewegen sich gerne und haben in der Regel ein grosses Bewegungsbedürfnis. Jeden Dienstag ermöglichen wir dies den Kindern in der Sporthalle Flamatt. Die Neugierde, neues zu entdecken, auszuprobieren und zu lernen ist in diesem Alter gross. Gemeinsam sollen möglichst viele positive Gefühlszustände erlebt werden. Kinder wollen lachen, weil es ganz einfach schön ist, ein gutes Gefühl erzeugt und das Lernen erleichtert.

Fortsetzung KiTu

Was turnen oder üben wir während dem ganzen Jahr: **Laufen und Springen** in der grossen Sporthalle, dies ist eine wichtige Basis für sehr viele Sportarten. **Balancieren**, sei dies über eine umgekehrte, eine rollende, eine schwebende oder eine federnde Langbank. **Rollen und Drehen**, einfach purzeln, vorwärts und rückwärts. Drehen an der Reckstange, rollen und drehen über eine schiefe Ebene, all dies macht sehr viel Spass. **Klettern und Stützen**, die Kinder klettern gerne und können sich schon sehr gut einschätzen was sie sich zutrauen können. In die Höhe klettern und anschliessend niederspringen oder hinunterrutschen macht Spass. **Schaukeln und Schwingen**, an den Ringen hangen oder hin und her schaukeln. Verschiedene Möglichkeiten des Schaukelns und Schwingens kennenlernen und geniessen. **Rhythmisieren und Tanzen**, sich spontan zu Kindermusik bewegen, Kindertänze und rhythmische Klatschverse üben. **Werfen und Fangen**, den Ball prellen, werfen, fangen, rollen, tragen, führen, schlagen und mit dem Ball spielen. **Rutschen und Gleiten**, auf schiefen Ebenen hinunterrutschen, dies fasziniert die Kinder immer wieder. **Spielen lernen**, einfache Fangspiele ausprobieren. Aktuell sind wir die Stafetten am üben. Dies ist gar nicht so einfach: wann starte ich, warum muss ich warten, warum ist er so schnell! Wer hat gewonnen! So vielseitig und noch mit vielem mehr verbringen wir unsere Kitu Stunden während dem ganzen Jahr. Das Wichtigste dabei bleibt aber, den Kindern Freude an Bewegung und Sport zu vermitteln.

Auf diesem Weg ein sehr herzliches Dankeschön an Daniela Sägesser für ihre Mithilfe und Unterstützung.

Rita Stalder

Mädchen klein 1-4. Klasse

Jeden Dienstag fahre ich nach Neuenegg in die Turnhalle und darf einen Haufen vollmotivierter Girls begrüßen. Auch dieses Jahr wurden die UBS Kids Cups in Heitenried, Schwarzenburg, Niederwangen durchgeführt, an welchen unsere Teilnehmenden sehr gute Resultate erzielten.

Schöner wäre es, wenn sich noch mehr dafür begeistern könnten daran teilzunehmen.

Das Highlight unseres Tätigkeitsprogramms war sicherlich der Jugendsporttag in Zollikofen. Da wurde alles gegeben. Super! Es war ein gelungener Tag.

Unser Jahr verlief super und ohne Probleme. - Weiter so! Herzlichen Dank.
Eure Jugileiterin Daniela Sägesser

Mädchen gross ab 4. Klasse

Wieder ist ein Jahr zu ende. Das Jahr begann gleich mit einem grossen Anlass. Die Turnervorstellung stand an. Die Mädels studierten selbst einen Tanz ein. Mit der tatkräftigen Unterstützung von Debora und Sharon. Der Tanz war super. Am Ende der Vorstellung wollten wir noch was spezielles machen. Zusammen mit der Trachtengruppe Neuenegg führten wir einen Volkstanz vor. Es muss gesagt sein das wir es nie zusammen geübt haben. An der Hauptprobe sahen wir zu ersten Mal wie das geht. Aber es klappte alles super. Durch den Sommer fanden wieder verschiedene Wettkämpfe an. Mit tollen Leistungen kehrten die meisten wieder zurück. Gegen den Herbst standen dann noch verschiedene Finals an. Was auch ein Heilet war der diesjährige Jugendsporttag in Zollikofen. Der letzte Wettkampf war wie immer der Sensesprint im September. Zum Schluss danke ich euch nochmals für das tolle 2014 und hoffe auf tolle Turnstunden im 2015.

Eure Leiterin

Brigitte Wyssmnn

Interview mit Rita Stalder

Rita, du hast an der Delegiertenversammlung des Turnverbandes Bern Mittelland (TBM) die Verdienstnadel des Schweizerischen Turnverbandes (STV) erhalten. Dies für langjährigen Einsatz in diesen beiden Verbänden. Dazu gratulieren wir dir recht herzlich und sagen Danke für deinen grossen Einsatz für den Kinder-Turnsport.



Kannst du dich kurz vorstellen.

Ich heisse Rita Stalder, bin verheiratet und habe zwei erwachsene Kinder. Ich lebe seit 1988 in Flamatt.

Seit wann und für welche Bereiche bist du für den STV und seit wann für den TBM tätig?

Für den TBM bin ich seit 1998 und beim STV seit 2003 tätig. Dies jeweils als Mitarbeiterin und Ausbilderin im Fachbereich Kinderturnen.

Wann hattest du die ersten Kontakte zum Turnen?

In meiner Schulzeit.

Wann hast du den 1. Leiterkurs und für welche Sparte besucht?

In der Sparte Kinderturnen, dies war 1991.

Welche Leiterkurse hast du in der Zwischenzeit absolviert und was ist deine Leiterqualifikation?

Oh, das sind sehr, sehr viele Kurse. Als Leiterqualifikation bin ich Expertin J+S Kindersport.

Du gabst auch diverse Leiterkurse für die Verbände, welche und seit wann?

Beim TBM waren dies Grund- und Fortbildungskurse, beim STV waren es Quereinsteiger- und Zentralkurse fürs Kinderturnen.

Auch bei unserem Verein bist du als Leiterin tätig, für welche Bereiche?

Hier leite ich, jeweils am Dienstag-nachmittag, das Kinderturnen (Kitu). Während der Wintersaison bieten wir einmal pro Monat ein Turnen für kleine Kinder mit den Eltern an. Unterstützung erhalte ich dabei von Daniela Sägesser.

Was ist deine Motivation für dein Engagement in den Verbänden und generell für den Turnsport?

Das Turnen mit den Kindern bereitet mir immer grosse Freude. Die Freude, welche die Kinder während den Stunden ausstrahlen, ist Motivation genug. Meine langjährigen Erfahrungen gebe ich an den Kursen gerne weiter.

Wie viel Zeit wendest du wöchentlich für die Vorbereitungen der Lektionen und die Trainings auf?

Zur Vorbereitung benötige ich ungefähr eine halbe Stunde. Mit dem Aufstellen der Geräte und der Lektionen bin ich ca. 2.5 Stunden in der Turnhalle.

Was sind deine weiteren Ziele im sportlichen Bereich?

So lange wie möglich fit und gesund bleiben.

Hast du spezielle Wünsche und Anregungen für unsere Leserinnen und Leser?

Liebe Eltern, begleitet eure Kinder in die Sportriegen. Je vielseitiger und regelmässiger sich die Kinder bewegen, desto positiver wirkt sich dies auf die körperliche, psychische und soziale Entwicklung aus. Kindergerechte sportliche Aktivitäten fördern zudem die koordinativen und konditionellen Fähigkeiten.

Besten Dank für das Interview und weiterhin viel Freude beim Turnen, insbesondere bei den Turnstunden mit den Kindern.

Vielen Dank.

Jahresbericht

Jugi Knaben 1.- 4+. Klasse

Nach Beats Rücktritt als Jugileiter habe ich die Aufgabe übernommen, unsere Jungen jeden Freitagabend zwischen 18.00 und 19.00 Uhr in der Turnhalle Neuenegg ins Schwitzen zu bringen.

Ich habe mich sehr auf die neue Herausforderung gefreut.

Nach und während der Übergabe gab es einen grossen Wechsel bei den Teilnehmern, so dass rund die Hälfte den Trainerwechsel nicht mitmachte. Es dauerte jedoch nicht lange und ich durfte wieder mit zehn frischen, vollmotivierten Jungs abwechslungsreiche, abenteuerliche, Mut brauchende und lustige Lektionen in meiner neuen Funktion als Jugileiter in Angriff nehmen.

Die letzten 15 Minuten der Turnstunde dürfen die Knaben ihre restliche Energie bei einem Match oder einer Stafette austoben und auch ein Sitzball fehlt in fast keiner Stunde.

Ein Dank an Euch „Giele“ für Euren tollen Einsatz jeden Freitagabend - es macht mega Spass.

Euer Jugileiter

Markus Sägesser

Leichtathletik Jugend

Ab 17. Oktober hat das zusätzliche Leichtathletik-Training für Jugendliche ab der 4. Klasse begonnen. Zurzeit besuchen 3 Mädchen und 1 Knabe das Training am Freitag von 19.00 bis 20.30 Uhr. Schwergewicht war das Sprinttraining und die Einführung in die Wurf- und Stosstechnik. Im Winterquartal wird viel Wert auf Kraft und Beweglichkeit sowie auf die Grundtechniken Werfen, Stossen und Sprung gelegt. Der Einsatz der Kids ist vorbildlich, - macht weiter so.

Nun hoffen wir auf gute Resultate an den Kids Cups 2015 und dem Mittelländischen Turnfest in Frauenkappelen.

Euer Leiter LA

Kurt Gimmel

Jugend allgemein

Auch dieses Jahr konnte mit der Reaktivierung der LA-Riege durch Kurt Gimmel, auf Ende Jahr ein zusätzliches Training angeboten werden. Bei der jüngeren Jugi konnte mit Markus Sägesser ein neuer Leiter gefunden werden, der Beat Zesiger ablöste. In den Riegen lief es normal, mit viel Spass und Freude bei Leitern und Kindern. Bei den USB Kids-Cup Wettkämpfen gab es nebst vielen Podestplätzen auch Qualifikationen zu Kantonalen Ausscheidungen. BRAVO!

In Zollikofen wurde der Jugendsportanlass besucht, der TEAM-Wettkampf der Mittellandvereine.

Mit etwas Wehmut, aber mit vielen schönen Erinnerungen trete ich nun von der „Bühne“ der Jugend des TV Flamatt-Neuenegg zurück und überlasse es der jüngeren Generation. So wünsche ich meiner Nachfolgerin Daniela Sägesser viel Erfolg und eine Menge Freunde mit der Jugend.

Einen grossen Dank allen Leitern und Leiterinnen für Euren Einsatz, wie auch den Eltern, welche meist für zusätzliche Dienste zur Verfügung stehen.

Jugendcoach

Hansjürg Hurni

Jahresbericht TK Erwachsene

Wie wichtig ein gutes Leiterteam ist, hat sich in diesem Jahr einmal mehr gezeigt. Während meiner rund zweimonatigen Abwesenheit konnte dank dem zusätzlichen Aufwand der Leiterinnen und Leiter der Turnbetrieb sowohl in der Frauenriege, der Männerriege wie auch bei FIT 55+ normal weitergeführt werden. Allen Leiterinnen und Leiter vielen Dank für euren Einsatz. Gut wäre, wenn wir noch eine zusätzliche Leiterkraft zur Verfügung hätten. Tatsache ist, dass in unserem Altersbereich gesundheitliche Ausfälle auftreten können. Auch der altersbedingte Rücktritt der Leiterinnen oder Leiter sollte berücksichtigt werden.

Die Tätigkeiten aus den einzelnen Riegen sind nachfolgend aufgeführt.

Den Verfassern besten Dank.

TK Chef Erwachsene Max Binggeli

Jahresbericht der Damenriege

Das Jahr 2014 begannen wir gleich mit unserem Jahresessen bei Rosmarie, die uns wie jedes Jahr kulinarisch verwöhnte. Besten Dank an dieser Stelle an dich Rosmarie, dass wir diesen schönen Abend bei dir verbringen konnten, Dank an Alle die etwas mitbringen, Apéro, Dessert, Wein oder sonst etwas!

Es wurde ein vielseitiges Turnprogramm in der Halle geboten, da fast jedes von uns auch leitet, wird das Turnen auch immer abwechslungsreich und unterhaltsam für Alle!

Anfangs Februar gingen wir an einem Abend auf den Bundesplatz in Bern Schlittschuhlaufen, für nicht Alle ein Vergnügen, aber sicher immer auch etwas Aussergewöhnliches und Lustiges. Ebenfalls im Februar fand, wie alle Jahre, die Hauptversammlung des Turnvereins statt, auch da war die Damenriege gut vertreten.

Auch gut „besucht“ von uns waren die jeweils 5 Papiersammlungen in Neuenegg. Dank der Mithilfe der Hornusser-Männer sind die Sammlungen vor oder auf den Mittag fertig. Dass Thema „Papiersammeln“ ist ab 2015 auch Geschichte!

Ein herzliches Dankeschön gebührt hier sicher Brigitte Wyssmann, die das Ganze von Herbert Malke übernommen hat. Danke dir Brigitte für deinen Einsatz und deinem Mami für die leckeren Kuchen zum Kaffee“

Im Wonnemonat hat wie jedes Jahr unter der Leitung von Rosmarie unser Maibummel stattgefunden. Wetterbedingt müssen wir in diesem Monat immer sehr spontan sein und uns der Sonne resp. dem Regen anpassen.

Wie ebenfalls alle Jahre, fand die Bundesfeier am 31. Juli beim Denkmal in Neuenegg statt. Auch dieses Jahr meinte es das Wetter gut mit uns und wir konnten viele Besucher begrüßen. Auch hier möchte ich es nicht unterlassen unseren zwei Damenriegen-Frauen Renate Spycher und Brigitte Wyssmann für die Organisation zu danken!

Nach den Sommerferien wurde abwechslungsreich in der Halle oder draussen im Freien geturnt, sei es mit Beach-Volleyball oder beim Walken an der Sense oder im Forst.

Der Super-10-Kampf mit Max war auch dieses Jahr, wie schon fast erwartet, super-mega-gut! Besten Dank für diesen Abend und allen Frauen der Festwirtschaft für euren Einsatz. Zum Schluss möchte ich eigentlich noch das Wichtigste bekannt geben:

Geturnt wurde total 36x bei uns in der Damenriege! Rosmarie Bühler aus Oberscherli hat nur 1x gefehlt!!!! Herzliche Gratulation an Dich.

Ich möchte hiermit Allen für euren Einsatz, egal in welcher Form (Zeit, Cake backen, Papiersammeln, Leiten usw. usw.), ganz herzlich danken.

Auch im 2015 hoffe ich auf unfallfreie und interessante Turnstunden und auf eine schöne Zeit mit Euch zusammen.

Patricia Keller-Bula

Jahresbericht der Frauenriege

Das neue Jahr begann wie üblich mit der Hauptversammlung.

Am 19. Mai fand der Maibummel statt. Er führte uns unter der Leitung von Kathrin Frauchiger in die Süri, Schnurremühli, Allenlüften und zurück zu unserem Start bei Lotti Krummen. Wir waren dort eingeladen zu einem Imbiss anlässlich ihres Geburtstags. Es war ein toller Abend, danke Lotti!

Die Turnfahrt im Mai ging nach Münchenbuchsee. Von dort wanderten wir zum Festplatz beim Hornusserplatz Urtenen. Im Raum Zuzwil / Iffwil verpflegten wir uns vom Grill.

Das Bräteln Ende Juni fand wie immer bei Kathrin Bieri statt. Danke Kathrin, dass du immer den Platz zur Verfügung stellst.

Am 2. und 3. Juli hatten wir den Turnerinnen Ausflug: „Schächenthaler Höhenweg“: Leider war das Wetter am ersten Tag nicht so gut. Es regnete und der Nebel kam hoch. Wir hatten Mühe, den Weg zu finden. Aber der zweite Tag entschädigte uns für alles mit einem wunderbaren Sonnenschein.

Am 31. Juli fand wie immer die Bundesfeier statt und das Wetter meinte es gut mit uns.

Die andere Gruppe der Frauenriege reiste vom 20. bis 22. August nach Locarno.

Nun findet im Dezember noch der Super-10-Kampf mit anschliessendem Imbiss statt.

Am 16. Dezember feierten wir Weihnachten.

Ich möchte mich noch bei allen für das gute Gelingen der Turnstunden bedanken!

Trudi Kurt

Jahresbericht Männerriege

Zum ersten Mal führte der Turnverein am 31. Jan. / 01. Febr. einen Vereinsabend durch. Der Erfolg war gut.

An der HV wurde Kurt Gimmel als Verantwortlicher Kommunikation in den Vorstand gewählt.

Am 21. Februar ging es mit dem Zug nach Tüscherz zur Fam. Hirt um ein weiteres Mal Treberwürste zu geniessen.

Ab 25. April waren die Wanderer, angeführt von Herbert, während 10 Tagen im Altmühltal (Deutschland) unterwegs.

Die diesjährige Turnfahrt (Auffahrt) führte uns bei schönem Wetter nach Urtenen zum Hornusserplatz, wo der Festakt stattfand. Nach dem Picknick in der Umgebung ging es via Fraubrunnen wieder nach Hause.

Am Tag danach wurde der Unterhalt des Zürich-Parcours in Angriff genommen. Vor allem gab es viele Malerarbeiten. Mit einem Apéro bei Hanspeter und anschliessender Pizza im Café Dorfplatz wurden die „Arbeiter“ entschädigt.

Auf Anregung von René Ruprecht nahmen wir am 6. Juni am „Schlossstägeloof“ in Laupen teil. Das anschliessende Bräteln rundete den gelungenen Anlass ab.

TBM-Turnfest Toffen: 5 Turner nahmen am 21. Juni, möglicherweise zum letzten Mal, aktiv an einem Turnfest teil, dies mit gutem Erfolg: Max Binggeli erreichte den 1. Rang in seiner Kategorie!

Zur Tradition sind auch das Holzen (29. Juli) und die Mithilfe bei der Bundesfeier (31. Juli) geworden.

Um seinen 70. Geburtstag zu feiern hat uns Herbert Malke am 12. August ins Grotto bei P. Schlegel zu Speis und Trank eingeladen. Herzlichen Dank!

Die Bergwanderung vom 17./ 18. Aug. zum Creux du Van und weiter via Chasseron nach Ste-Croix nahmen 10 Männerturner unter die Füsse.

Gegen Ende August gab es noch einmal einen Einsatz um die Hochwasserschäden vom 11. August am Zürich-Parcours zu beheben.

Beim Sensesprint vom 9. Sept. war die MR mit einigen Personen wiederum für die Verkehrsumleitung verantwortlich.

Mit dem Super 10-Kampf vom 8. Dez. und dem Jahresschlussessen vom 12. Dez. beendeten wir unser Vereinsjahr.

Herzlichen Dank allen die am „Karren“ gezogen haben und dadurch das Turnjahr attraktiv gestalteten!
P. Noth

Jahresbericht Riege Fit55Plus

Unsere Turngruppe besteht bereits mehr als 10 Jahre. Heute zählt unsere Gruppe fast 30 Mitglieder, wovon meistens zwischen 15 und 20 Turner regelmässig am Montag-Abend in der Halle mitmachen.

Wir Leiter versuchen ein dem Alter gerechtes Turnen anzubieten, sei es Ausdauer, Kraft, Koordination, Beweglichkeit, Geschicklichkeit, und natürlich das Spielen darf nicht fehlen. Nicht vergessen wollen wir die Reaktions- und die Raumorientierungs-Fähigkeit, sowie die Wendigkeit und den Gleichgewichtssinn.

Nicht nur in der Halle sind diese Faktoren wichtig, nein auch in unserem Alltag. Es erleichtert unseren Alltag und fördert unsere persönliche Mobilität.

Wir konnten an 36 Abenden das Turnen anbieten. Dazwischen und während den Ferien waren verschiedene auf dem Velo, oder zu Fuss unterwegs.

Im Sommer, das Bräteln, Plausch-wettkampf vor den Weihnachtsferien sowie den Weihnachtshöck (vorher mit Wanderung im Wald) sind auch nicht mehr wegzudenken.

Unser Leiterteam: Binggeli Max, Fankhauser Kurt, Gast Peter und Hunziker Ursula

Zum Abschluss danke ich Allen herzlich die in irgendeiner Weise mitgeholfen haben das vergangene Jahr 2014 zu verschönern, oder zu bereichern.

Verantwortliche Fit 55+ Ursula Hunziker

Weihnachtliche Winternachtwanderung FIT ab 55

16. Dezember 2014, 18 Uhr: Ein gutes Dutzend (am Schluss sind wir 16) wetterfest ausgerüstete Männer, die meisten bewehrt mit Sturmlaternen, warten auf den Zug Richtung Bern. Wohin geht die Fahrt? Wir hatten bloss 2 Zonen zu lösen – folglich müssen wir im Wangental aussteigen. Oberwangen ist es. Von hier geht's erstaunlich steil hoch, das Brausen

des Verkehrs durchs Wangental im Rücken, bis wir im Dorf mit dem schönen Namen LIEBEWIL unter dem breiten Vordach eines alten Bauernhauses die erste Überraschung erfahren. Fritz Bula schenkt dampfenden Glühwein ein.

Nun steuern wir den Mängisberwald an. Wie kann ein so kleiner Wald so gross sein? Mir scheint, wir kommen aus der Dunkelheit nicht mehr hinaus.

Bei einer Holzbeige müssen die Laternen gelöscht und abgestellt werden. Dem kleinen Lichtlein von Peter folgend, tasten wir uns in die absolute Dunkelheit hinein. Ganz still ist es nun. Da ertönt auf ein Lichtsignal von Peter aus dem Tann eine wunderbare Trompetensonate.

Nun liest uns Peter die Geschichte vom Engel Samuel vor. Dieser bringt die Himmlischen Heerscharen dazu, von den Menschen den Brauch des Schenkens zu übernehmen. Allerdings werden keine materiellen Dinge verschenkt, sondern nur Worte der Liebe, die den Beschenkten trösten, ermutigen und ihm den Rücken stärken können. Die Freude unter den Engeln ist gross. Sie fragen sich, ob man den Menschen diese Schenkkultur auch beibringen könnte.

Klassische Musik in bester Tonqualität erfüllt die Dunkelheit – wir kehren zu den Laternen zurück und wandern weiter.

Jeder von uns hatte beim Glühwein den Namen eines Kollegen zugelost bekommen – nun können wir uns überlegen, was wir diesem Kollegen schreiben bzw. schenken möchten.

Beim Waldausgang liegen Köniz, Liebefeld und die Stadt Bern mit ihren Lichtern vor uns, in der Ferne blinkt der Bantigerturm. In HERZWIL – wieder ein schöner Ortsname – ist es still. Warm leuchtet es aus einzelnen Stuben. Beim letzten Bauernhaus erhalten wir Papier und Schreibzeug. Die Botschaft an den Kollegen muss formuliert werden.

Zügig ziehen wir über die Hochebene Richtung Südwesten weiter. Im Graben, der ins Wangental hinunterführt, brennt ein Feuer. Wir sind am Ziel. Nach dem Bierchen im Freien warten im geheizten Turnerspycher des TV Oberwangen eine

würzige Gulaschsuppe mit Züpfe, ein guter Roter, Kaffee und Süsses auf uns. Wir geniessen alles und lachen über die launigen Sprüche des Samichlaus, der mit seinem Züridütsch die Geschenzkettel verteilt.

Kurz ist der Marsch zur Haltestelle Oberwangen, von da wir mit der BLS nach Thörishaus, Neuenegg und Laupen heimkehren.



Peter Gast und sein Helfer Fritz Bula haben uns wieder eine grosse Freude bereitet! Euch danken wir nochmals ganz herzlich.

Erich Gäumann

10. Super 10-Kampf

Am Montag, 08. Dezember fand bereits der 10. Super 10-Kampf des TV Flamatt-Neuenegg in der Sporthalle Neuenegg statt. Wiederum wurden verschiedene lustige und interessante Übungen für 4er Gruppen durch Max Binggeli vorbereitet und mit Unterstützung von seiner Frau Therese durchgeführt.

So bemühten sich die Gruppen beim Korbwurf mit Basketball und Frottiertuch. Versuchten eine Stoffmaus nach dem Verlassen der Röhre mit dem Teppichklopper zu treffen und über eine bestimmte Distanz zu befördern.

Es wurde geschwitzt, gelacht, gesprungen und vereinzelt auch geflücht, wenn eine Übung nicht zur Zufriedenheit erfüllt werden konnte.

In der Halle herrschte den ganzen Abend eine emsige Tätigkeit und es wurde von Übung zu Übung gewechselt und die Resultate auf der grossen Tafel notiert. Eine interessante und knifflige Disziplin war ein Tennisball über 2 Teller in einen Behälter zu werfen. Es brauchte einige Übung um zu Punkte zu gelangen.



Bei einer Disziplin mussten Tennisbälle über eine Distanz einem Werfer gebracht werden. Der Werfer versuchte danach den Ball in einen Widlikorb zu werfen.

Bei einer anderen Übung musste ein Slalom absolviert und danach den Ball via Boden in eine Schwedenkasten geworfen werden.



Bei einer Übung konnte ein Joker gesetzt werden um die entsprechenden Rangpunkte zu verdoppeln.

Am Schluss wurden die Rangpunkte der 11 Disziplinen zusammen gezählt und eine Rangliste erstellt. Mit 84 Rangpunkten gewann die Gruppe „Lukas“ mit Rosmarie Bühler, Roberta Helfer, Jürg Marti und Hans-Ulrich Wüthrich, vor der Gruppe „Evelin“ mit Evelin Dänzer, Felix Andrey, Erich Gäumann und Hanspeter Marending.

Danach ging es über in den gemütlichen 2. Teil, welcher von Anita Gast und Doris Hofetter wiederum mit viel Liebe und einer ganzen Menge Köstlichkeiten zubereitet wurde.

Ganz besonders hat und gefreut, dass die Wirtefamilie Rahime & Aydin Kirmizikaya des Dorfplatz Cafés uns mit einen Besuch beerte.





Turnfahrt

Donnerstag 14. Mai 2015 (Auffahrt)

zum Festplatz bei der Schule Selhofen in Kehrsatz

MOTTO:

„....dere schöne, schöne grüne Aare naa....“

Besammlung	08:00	Bahnhof Neuenegg Bilette (3 Zonen) selber lösen
➤		Teilnehmende, die nicht in Neuenegg einsteigen, bitte den Wanderleiter René Ruprecht kontaktieren!
Festplatz	10:30	Feldgottesdienst
Wanderung,		sieh Motto gutes Schuhwerk Verpflegung aus dem Rucksack, Brätliplatz
Rückfahrt		nach Ansage Bilette (7 Zonen) vor Ort selber lösen
Rückkehr Neuenegg	ca. 18:00	

Trainingszeiten des TV Flamatt-Neuenegg

Riege	Wo	Wann	Zeit
-------	----	------	------

Auskunft erteilt Daniela Sägesser 079 312 65 71, E-Mail: wendy@pfnuesu.ch

Mutter-/Eltern-Kind
(MuKi / ElKi)

Turnhalle Flamatt

Mittwoch

09:00-10:00 h

Auskunft erteilt Rita Stalder 031 741 29 47, E-Mail: rita.stalder@bluewin.ch

Kinderturnen (KiTu)

Turnhalle Flamatt

Dienstag

1. Kindergartenjahr

15:30-16:15 h

2. Kindergartenjahr

16:15-17:15 h

Auskunft erteilt Daniela Sägesser 079 312 65 71, E-Mail: wendy@pfnuesu.ch

Mädchen 1.– 3. Klasse

Sporthalle Neuenegg

Dienstag

17:30-18:30 h

Mädchen 3.– 9. Klasse

Sporthalle Neuenegg

Dienstag

18:30-20:00 h

Knaben 1.– 4. Klasse

Sporthalle Neuenegg

Freitag

18:00-19:00 h

Leichtathletik

ab 4. Klasse gemischt

Sporthalle Neuenegg

Freitag

19:00-20:30 h

Auskunft erteilt Patricia Keller-Bula 031 971 50 64

Damenriege

Sporthalle Neuenegg

Montag

20:15-21:45 h

Aktivriege

Sporthalle Neuenegg

Freitag

20:15-21:45 h

Auskunft erteilt Max Binggeli 031 889 09 48, E-Mail: m.t.binggeli@bluewin.ch

Frauenriege

Sporthalle Neuenegg

Montag

20:15-21:45 h

Männerriege

Sporthalle Neuenegg

Dienstag

20:00-21:30 h

Auskunft erteilt Ursula Hunziker 031 741 04 39, E-Mail: u.hu@bluewin.ch

Fit 55 Plus

Sporthalle Neuenegg

Montag

18:30-20:00 h

Hausfrauenturnen

Turnhalle Au Neuenegg

Montag

08:00-09:00 h

Weitere Informationen sind unter www.tvfn.ch abrufbar